

# Clean Energy Valley Sektorenkopplung in der Region Heide

Multiplikator:innen-Austausch - Sektorenkopplung Deutsche Umwelthilfe 23.05.2023

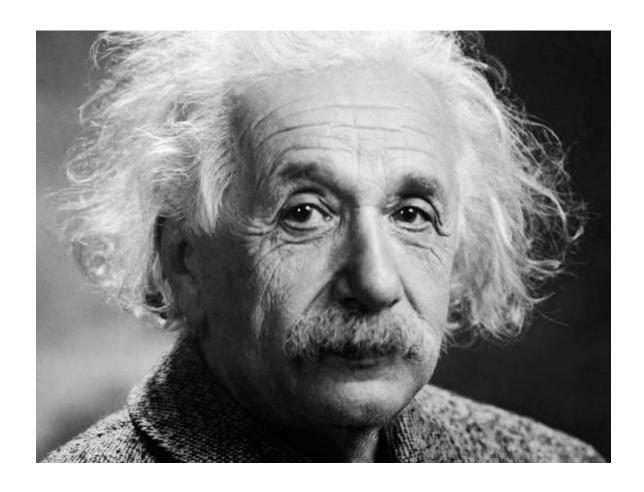
Martin Eckhard, Dipl.-Ing.
Fördermittelmanagement
Projektentwicklung
Gesamtprojektkoordinator QUARREE100

Entwicklungsagentur Region Heide • Hamburger Hof 3 • 25746 Heide Tel.: 0481 123703-0 • Mail: info@region-heide.de • www.region-heide.de



## Clean Engery Valley





Alles ist Energie!

Gleiche dich der Frequenz der Realität an, die du möchtest und die kreierst diese Realität.

Das ist keine Philosophie. Das ist Physik!

Albert Einstein



# Region Heide – Clean Energy Valley



#### **REGION HEIDE**

- Stadt Heide + Amt KLG (11 Gemeinden + Stadt)
- GESAMTFLÄCHE 18.880 ha
- EINWOHNER ~ 37.000
- FACHHOCHSCHULE WESTKÜSTE
   > 2.000 Studierende
- AUTOBAHN A23 ~ 1 Std. HH

#### eine Entwicklungsagentur (AöR) für

- Wirtschaftsförderung
- Regionalmanagement
- ENTREE100
- Grundstücks- und Infrastrukturentwicklung



# Region Heide

Impressionen & Rekorde







Höchste Dichte an Windkraftanlagen in Deutschland







## Kann man zuviel Grünstrom haben?



2.860

3.257

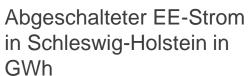
2.944

3.749

3.066

#### Netzengpässe in Deutschland

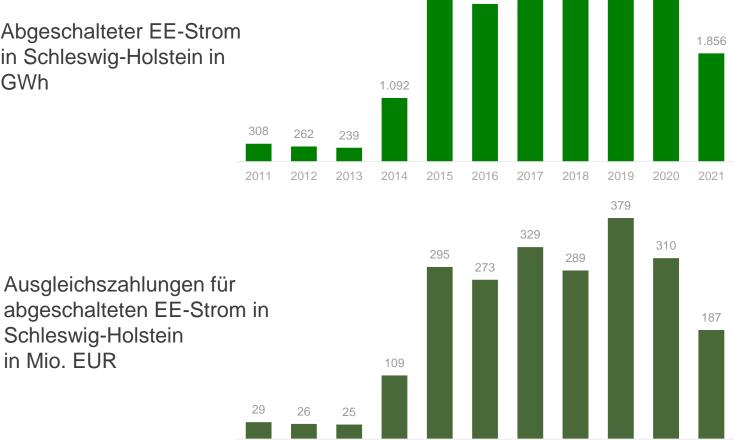




Ausgleichszahlungen für

Schleswig-Holstein

in Mio. EUR



2015

2016

2017

2018 2019

2.705





#### Strategische Projektentwicklung – ENTREE100 und die 100er Serie

KEROSyN100 Erstes synthetisches Jet Fuel

technisch. Projekte

**ENTREE100** technologische Projektinitiative Netzwerk **HyFINEST** 

Wasserstoff Netzwerk Nordsee Region

Westküste100 Dekarbonisierte Wert-

schöpfungskette

Campus 100 Forschungsinstitut ITE

**IN-ENTREE2.0** 

Innovationnetzwerk

**QUARREE100** Systemdienliche städt. **Energieversorgung** 

100%

vollständig nachhaltig systemintegriert

ENTREE100
DEERN100
USESTKÜSTE100
SYSTOGEN100 HYPLANT100 \(\begin{array}{c}\begin{array}{c}\delta\d ENTREE100 virtuell ENTREE100 Businesspark KEROSyN100 ≨

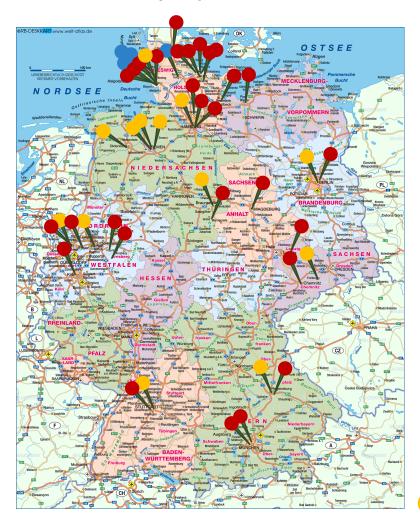
Hydrogen **Europe Regions** 

**EU Netzwerk** 





### Aktuelle Projektpartner







#### Integrierte Energiewende







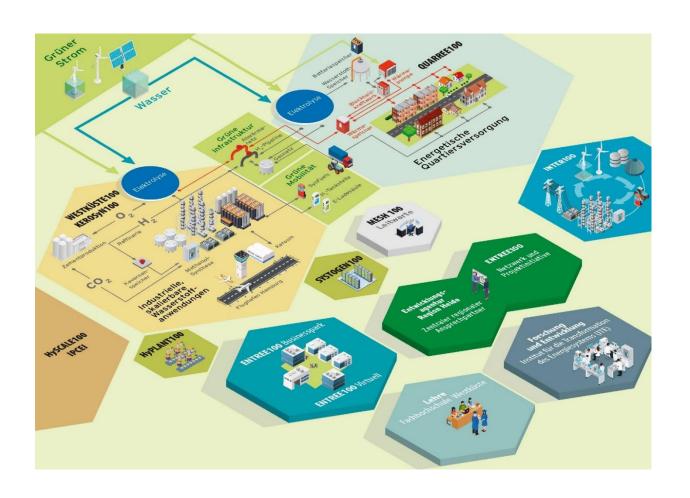


- Technologische Projektinitiative der Region Heide, gestartet 2015
- Inkl. Geschäftsentwicklung & regulatorischer Unterstützung und Forschung
- Ziel: Reduzierung von Abschaltungen und Stärkung grüner Ökonomien insb. in der Mobilität, Wärme und Industrie durch PtX
- Wasserstoff & Speicher als strategisches Bindeglied zwischen den Energiesektoren
- > 120 Partner aus allen Bereichen (Wissenschaft, Wirtschaft, Kommunen & Regionen, NGO,...)
- Partner bei Hydrogen Europe
- > 10 Projekte eingeführt
- > 70 Mio. € Fördermittel eingeworben





#### Integrierte Energiewende – Regionale Sektorenkopplung



#### **Integrierte Energiewende**

Systemische Vernetzung

- Hohe Effizienzen
- Angewandte Sektorenkopplung
- Alle Sektoren bedient
- Nutzung von bestehenden Infrastrukturen
- Investitionen in Technologie und Bildung
- Netzwerk und Übertragbarkeit





# Partizipation / Kommunikation

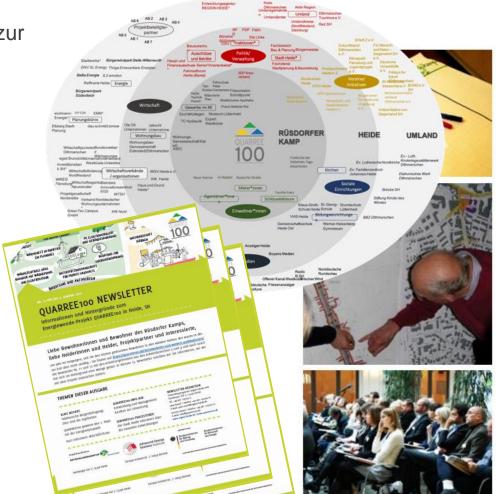
Beispiel: QUARREE100

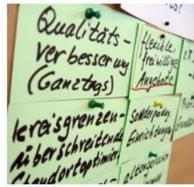


Es wurden im Quartier umfangreiche Maßnahmen zur Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt:

- Kommunikationskonzept
- Akteursanlyse
- Newsletter
- Bürgerworkshops
- Stakeholder Analyse
- Akquise
- Heider Zukunftsgespräche
- Bürgerspaziergänge

Das Q100-Team der EARH hat die wesentlichen Maßnahmen federführend durchgeführt











# Technisches Ökosystem

Systemische Vernetzung





# Sektorenkoppelung ist technisch bereits heute machbar

#### Herausforderungen (u.a.):

- · Energie als System verstehen
- Schließen von Wirtschaftlichkeitslücken
- Speicher + Netzdienlichkeiten müssen einen Wert haben
- · Wasserstoff: Energieträger vs. Chemiegrundstoff
- Volkswirtschaftliche Kosten vs. Betriebsökonomie
- immer noch fossiler Benchmark
- Es fehlt ein Transformationspfad für den regulatorischen Rahmen
- Energetische Sanierung ist ein Teil der Sektorenkopplung
- Anreiz für die Wirtschaft zur Anhebung der Produktionskapazitäten wichtiger Komponenten
- Transformationsprozesse kosten Geld, brauchen Vertrauen und einen stabilen Handlungs- und Planungsrahmen

1 km

